

IN DIESER AUSGABE | NEUE ARBEITSKLEIDUNG | WIR STELLEN NEUE MITARBEITER VOR | KARLE RECYCLING SOMMERPARTY 2013

SEHR VEREHRTE KUNDSCHAFT,

seit den letzten Karle Recycling News ist viel passiert! Während wir in der ersten Ausgabe noch vom Richtfest an unserem neuen Standort berichtet haben, sind wir inzwischen, nach gut einem Jahr in Feuerbach, vollständig angekommen. Wir können unseren Kunden heute bei deutlich verkürzten Abladezeiten eine breitere Entsorgungspalette bieten. Dabei achten wir auf die Erhaltung

der Sauberkeit, ebenfalls ein deutlicher Komfortgewinn für unser Kunden. Schön, dass so viele diesen wichtigen Schritt für unser Unternehmen mit uns im Sommer letzten Jahres gefeiert haben. Auf der Innenseite dieser Ausgabe haben wir ein paar Impressionen zusammengetragen. Und falls Sie tatsächlich noch nicht bei uns waren, freuen wir uns sehr auf Ihren baldigen Besuch!



DAS KARLE-TEAM IN NEUER MULTINORM-ARBEITSKLEIDUNG NACH DER AKTUELLEN DIN-WARNSCHUTZ-RICHTLINIE

NEU IM KR-TEAM:

DISPONENT MATTHIAS LUTZ



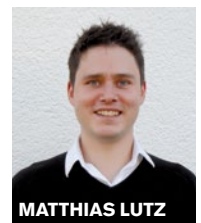
JÖRG STURM

Nach nunmehr zwei Jahren mussten wir uns von Jörg Sturm verabschieden. Herr Sturm war Verantwortlicher der Disposition und des Fuhrparks der Karle Recycling GmbH. Eine neue Aufgabe die Hobby und Beruf vereint, bewegte ihn dazu, eine neue Herausforderung anzunehmen und unser Unternehmen zu verlassen.

Sein Platz nimmt nun Matthias Lutz ein. Herr Lutz ist 27 Jahre alt und kommt aus Laupheim, wo er auch sein Abitur und den Zivildienst absolviert hat. Er studierte Betriebswirtschaft in Stuttgart und hat an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Zusam-

menarbeit mit der MHS Metallhandel Stuttgart GmbH seinen Bachelor erworben. Nach dem Abschluss stieg er ins Berufsleben ein, lernte diverse Facetten der Metall- und Recyclingbranche kennen und sammelte wertvolle Berufserfahrung.

Seit 01. März 2014 ist er Verantwortlicher der Disposition und des Fuhrparks der Karle Recycling GmbH und steht Ihnen jederzeit für Ihre Anliegen zur Verfügung.



MATTHIAS LUTZ

So erreichen Sie unsere Disposition:

Telefon: 0711/25 94 67-10

Telefax: 0711/25 94 67-50

Email: dispo@karlerecycling.de





TAG DER OFFENEN TÜR 2013

Bei herrlichem Sommerwetter fand der Tag der offenen Tür regen Zuspruch. Ein Quizpfad mit Gewinnmöglichkeit zum Thema Recycling führte die Besucher über das Gelände. Kleine Besucher hatten großen Spass an der Gummibärensuche im Sand in der Schatzmulde, eine Seilbahn bot die Möglichkeit in rasanter Fahrt über das Biotopgelände zu schweben und Jungenträume wurden beim Ausprobieren eines Minibaggers Wirklichkeit. Für das leibliche Wohl war mit Gegrilltem, leckeren Salaten und raffinierten Desserts bestens gesorgt. Anstatt uns mit Blumen und Geschenkkörben überhäufen zu lassen, ergriffen wir die Gelegenheit, ein tolles Projekt zu unterstützen und konnten Dank der Großzügigkeit unserer Freunde und Geschäftspartner den stolzen Betrag von 6.140,- Euro an die Föhrichschule in Feuerbach überweisen. Der Höhepunkt des Tages war die feierliche Verleihung des Bundesverdienstkreuzes an Herrn Jürgen Karle durch Herrn Oberbürgermeister Fritz Kuhn.

KR-SCHWESTER-
UNTERNEHMEN:

DIE AGRA

Neben der Karle Recycling GmbH, bieten wir Ihnen auch in unseren Schwesterunternehmen unseren hohen Dienstleistungsstandard. Heute möchten wir Ihnen die agra in Bad Cannstatt vorstellen. Als Handwerker und Gewerbetreibender, aber auch als Heimwerker in Haus und Garten sind kurze Anfahrtswege beim Thema Recycling das A und O. Bei der agra bieten wir Ihnen ebenfalls das komplette Entsorgungsportfolio getreu dem Karle-Motto „Wir entsorgen einfach alles“. Eine Einschränkung müssen wir allerdings machen: Gefahrenstoffe müssten Sie weiterhin zu unserem Hauptbetrieb nach Feuerbach bringen. Selbstverständlich erhalten Sie als Karle-Kunde bei der agra die gleichen Abladepreise wie am Stammsitz, melden Sie sich einfach vorher telefonisch bei der agra an. Wir freuen uns auf Ihren Besuch in Bad Cannstatt!



DER AGRA-WERTSTOFF-HOF IN BAD CANNSTATT

agra Wertstoffrecycling GmbH
Alte Untertürkheimer Str. 70
70372 Bad Cannstatt
Telefon 0711 30 40 131
Telefax 07 11 30 40 132
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 7:00 - 17:00 Uhr



KARLE RECYCLING

POLITISCH

Wie soll sich unser Staat finanzieren? Über Gebühren und Steuern meinen wir. Immer mehr geschieht dies aber, indem sich der Staat wirtschaftlich betätigt. In der Abfall- und Recyclingwirtschaft steuern wir aktuell mit großen Schritten in Richtung Staatswirtschaft. Dabei geht es nicht um Ver- und Entsorgungssicherheit, wie gerne behauptet wird, sondern alleine darum, vom Wertstoffkuchen ein möglichst großes Stück abzubekommen. Private Besitzer von Wertstoffen wie der Kupferdachrinne oder dem alten Kabel sollen zur kostenlosen Abgabe bei den kommunalen Sammelstellen gezwungen werden. Argumentiert wird mit Gebührenstabilität. Der Besitzer von Wertstoffen soll also die kommunale Abfallwirtschaft mitfinanzieren. Sicher nicht der richtige Weg!

Mit den Abfällen aus privaten Haushaltungen gibt sich der Staat aber längst nicht mehr zufrieden. Zum Beispiel über das ElektroG und das anstehende WertstoffG ermöglicht der Gesetzgeber den kommunalen Entsorgern mehr und mehr den Zugriff auch auf gewerbliche Wertstoffe und begibt sich damit, so er den Besitzer nicht gar zur kostenlose Abgabe an den Staat verpflichtet, doch mindestens in einen Wettbewerb mit den Entsorgungsunternehmen der Privatwirtschaft.

Diesen Wettbewerb müsste die effizientere Privatwirtschaft im Prinzip nicht fürchten, wenn denn keine Wettbewerbsverzerrung vorläge. Dem ist aber nicht so. Der kommunale Entsorgungsträger muss sich nicht bei einer Bank um Kredite bemühen und Sicherheiten darstellen. Er trägt kein wirtschaftliches Risiko. Eventuelle Defizite fängt er über Gebührenanpassungen ohne weiteres wieder auf. Und er muss auf seine Dienstleistungen keine Mehrwertsteuer erheben. Wir bekennen uns zur sozialen Marktwirtschaft. Und da hat Staatswirtschaft in dieser Form nichts verloren! Wir setzen uns auch weiter politisch für diese Überzeugung ein.

 **Karle
Recycling**
WIR SCHLIESSEN DEN KREIS



Karle Recycling GmbH

Friedrich-Scholer-Str. 5 • 70469 Feuerbach
Telefon 0711 25 94 67-0 • Telefax 0711 25 94 67-98 / 99
info@karlerecycling.de • www.karlerecycling.de

